



Infoblatt

Für Interessent*innen

In diesem Dokument finden Sie Informationen rund um den Universitätslehrgang Psychotherapeutisches Propädeutikum.

1. So finden Sie uns

- Währinger Straße 63/17, 1090 Wien
- ☎ 4277-18251
- Fax 4277-18253
- Email: hopp@univie.ac.at
- Website: www.postgraduatecenter.at/hopp
- **Öffnungszeiten: Montag 16-18 Uhr und Mittwoch 10-12 Uhr (Derzeit kein physischer Parteienverkehr)**

2. Generelle Auskunft über die Psychotherapieausbildung

Um Psychotherapeut*in zu werden, werden zwei Ausbildungsabschnitte durchlaufen, nämlich das Propädeutikum und anschließend darauf das Fachspezifikum.

- | | |
|--|---|
| <ul style="list-style-type: none">• Propädeutikum– Allgemeine Grundlagen– Schwerpunkt auf Theorie– Dauer: 2-3 Jahre
– Theorie: mind. 765 Stunden– Praxis: mind. 550 Stunden
– 20 Ausbildungseinrichtungen in Österreich – 12 davon in Wien | <ul style="list-style-type: none">• Fachspezifikum– Spezielle Pth. Methode– Schwerpunkt auf Praxis– Dauer: 4-6 Jahre
– Theorie: mind. 300 Stunden– Praxis: mind. 1.600 Stunden
– 39 Ausbildungseinrichtungen in Österreich – 27 davon in Wien |
|--|---|

2.1 Zulassungsvoraussetzungen für das Psychotherapeutische Propädeutikum

- Vollendetes 18. Lebensjahr
- Matura **oder**
- Studienberechtigungsprüfung (für jedes Fach!) **oder**
- nostrifizierter, d. Matura gleichwertiger Abschluss im Ausland **oder**
- Diplom Krankenpflegefachdienst **oder**
- Diplom medizinisch-technischer Dienst **oder**
- Sondergenehmigung des Bundesministeriums Gesundheit (BMSGK)

2.2 Zulassungsvoraussetzungen für das Psychotherapeutische Fachspezifikum

Generell gilt als Voraussetzung für das Fachspezifikum:

➔ **Studienabschluss auf Masterniveau eines „Quellberufs“** (Ausnahme: Soziale Arbeit FH)

Wenn **KEIN Quellberuf** vorhanden ist, ist ein **Antrag an das BMSGPK** nach oder kurz vor Abschluss des Propädeutikums notwendig.

„Quellberufe“ für das Fachspezifikum: (ACHTUNG: Wir können als Propädeutikumsanbieter **keine** gesicherte und **detaillierte Auskunft** über mögliche Quellberufe geben. Bitte wenden Sie sich bei Fragen an das **BMSGPK** oder direkt an den gewünschten Fachspezifikumsverein)

- Absolvent*innen der Sozialakademie oder FH Sozialarbeit
- Absolvent*innen der PädAK
- Musiktherapeut*innen
- Mediziner*innen
- Bildungswissenschaftler*innen
- Philosoph*innen
- Psycholog*innen
- Publizist*innen & Kommunikationswissenschaftler*innen
- Theolog*innen
- AHS-Lehrer*innen
- Dipl- Gesundheits- und Krankenpfleger*innen
- Absolvent*innen der gehobenen med.-tech. Dienstes lt. MTD Gesetz
 - Physiotherapie
 - Biomedizinische Analytik
 - Radiologietechnologie
 - Diätologie
 - Ergotherapie
 - Logopädie
 - Orthoptischer Dienst

3. Besonderheiten des HoPP

- Einer der größten Anbieter in Österreich – gegründet 1993
- **Hoher Qualitätsstandard** durch die Einbindung in die Universität
- Universitätslehrgang: **Service- und kundenorientiert** im Gegensatz zu Regelstudium
- Unabhängigkeit von psychotherapeutischen Schulen
- Umfangreiches Angebot und daher **individuelle Studiendauer**
- **Einstieg jedes Semester** möglich
- Zusatzangebote zum regulären Programm
- **Flexibel- und Intensiv-Variante**

4. Varianten des Psychotherapeutischen Propädeutikums am HoPP

FLEXIBEL:

- Anerkennungen von bisherigen Leistungen aus Vorstudien
- Freie Kurswahl
- Beliebige Reihenfolge der Kursabsolvierung
- Aufwand & Dauer flexibel (jedoch in der Regel je nach Anerkennungen min. 4 Semester)
- Variierende Gruppen
- 30 Personen je Kurs

INTENSIV:

- Keine Anerkennungen aus Vorstudien
- Vollständiges Curriculum (wir für 1.5 Jahre im Voraus eingeteilt)
- Innerhalb von 3 Semestern Kurse fertig
- Fixe Gruppe
- 25 Personen je Kurs
- Eigenes Teambuilding, das als Selbsterfahrung zählt

5. Was ist für eine Aufnahme am HoPP notwendig?

1. **Erfüllung und Nachweis der gesetzlichen Zulassungsbestimmungen** (siehe oben Punkt 2.1)
2. **Teilnahme an einem Informationsabend**
3. **Anmeldung virtuell mit allen erforderlichen Dokumenten**
4. **Bestätigung über HOPP-Büro + Postgraduate Center (Service Center)**

6. Wie funktioniert die Anmeldung fürs HoPP?

- **Zur flexibel Anmeldung:**
 - **Virtuell über unsere Website** – Abgabemaske
 - **Beschränkte Plätze** – Vergabe nach Zeitpunkt der Anmeldung
 - Keine Vormerkung erforderlich / möglich
 - Wenn Plätze vergeben: **Warteliste + spätere Aufnahme**
- **Zur intensiv Anmeldung:**
 - Sie können uns **per Mail** darüber **informieren**, dass Sie sich für einen **Platz voranmelden** möchten
 - Danach wird **nach Ablauf der „Voranmeldefrist“** die tatsächliche Anmeldung durchgeführt und alle Personen auf der „Vormerkliste“ werden benachrichtigt und über die **weitere Vorgehensweise** informiert
- **Flexibel-ULG: Anmeldung Mo, 10.05.2021 – 15:00 Uhr – Start: WS 2021/22**
- **Intensiv-ULG: Anmeldung Mo, 08.03.2021 – 15:00 Uhr – Start: WS 2021/22 (ausgebucht)**

7. Inhalte des Propädeutikums

A.1 Einführung in die Problemgeschichte und Entwicklung der psychotherapeutischen Schulen

- A.1.1 Tiefenpsychologische Konzepte (30 UE*)
- A.1.2 Humanistische Konzepte (30 UE)
- A.1.3 Systemische Konzepte (30 UE)
- A.1.4 Lerntheoretische Konzepte (30 UE)

A.2 Persönlichkeitstheorien (30 UE)

A.3.1 Allgemeine Psychologie (30 UE)

A.3.2 Entwicklungspsychologie (30 UE)

A.4 Rehabilitation und Sonder- und Heilpädagogik (30 UE)

A.5 Psychologische Diagnostik und Begutachtung (60 UE)

A.6 Psychosoziale Interventionsformen (60 UE)

B.1 Einführung in die medizinische Terminologie (30 UE)

B.2 Psychiatrie, Psychopathologie, Psychosomatik (120 UE)

B.2.1 Kinder- und Jugendpsychiatrie (30 UE)

B.2.2 (1) Grundlagen der Psychiatrie, Psychopathologie (30 UE)

B.2.2 (2) Spezielle Störungsbilder der Psychiatrie, Psychopathologie (30 UE)

B.2.3 Psychosomatik (15 UE)

B.2.4 Gerontopsychiatrie (15 UE)

B.3. Pharmakologie (45 UE)

B.4 Erste Hilfe in der psychotherapeutischen Praxis (15 UE)

C Forschungs- und Wissenschaftsmethodik (75 UE)

C.1 Statistik (15 UE)

C.2 Qualitative Forschung (15 UE)

C.3 Wissenschaftstheorie (15 UE)

C.4 Psychotherapieforschung (30 UE)

D Ethik (30 UE)

E Rahmenbedingungen für die Ausübung der Psychotherapie (90 UE)

E.1 Soziale Rahmenbedingungen (45 UE)

E.2 Rechtliche Rahmenbedingungen (45 UE)

Praxis (550 UE) → kann angerechnet werden, wenn im Vorfeld bereits Stunden absolviert wurden

F.1. Einzel- oder Gruppenselbsterfahrung (50 UE^{**})

F.2. Praktikum (480 Std^{***})

F.3. Praktikumssupervision (20 UE^{**})

* 1 UE im Theoretischen Teil = 45 Minuten

** 1 UE im Praktischen Teil = 50 Minuten

*** Im Praktikum = 60 Minuten

8. Kursbuchungen am HOPP

- **Intensiv-Variante:** Fixes Kursprogramm (alle 3 Semester sind im Voraus fix geplant)
- **Flexibel-Variante:** Kursanmeldung über ein Formular auf der Website
 - Kursanmeldungen für das Folgesemester immer im Juni/Dezember
 - Kursprogramm ist davor auf der Website einsehbar



9. Lehrgangsgebühren – Flexibel

Gebühr	Teilsomme	Gesamt
Semestergebühr 1. Semester (inkludiert Erstberatung, Aufnahme, Semestergebühr, Anmeldung an der Universität Wien, laufende Organisation)	280 €	280 €
Semestergebühr ab 2. Semester	130 €	650 €
Abschlussgebühr (inkludiert Anrechnung & Abschlussprüfung)	300 €	300 €
Kursgebühren je 15 UE (insgesamt 765 UE)	15 UE à 105,-	5.355€
Gesamt (für 5 Semester)		6.585 €

Kosten für alle Theorie-Lehrveranstaltungen und Administration bei einer Absolvierung innerhalb von 5 Semestern. - **ACHTUNG:** Die Kosten für die praktischen Inhalte sind hier nicht inkludiert.

10. Lehrgangsgebühren – Intensiv

Gebühr	Gesamt
Semestergebühr 1. Semester	€ 2.300,-
Semestergebühr 2. Semester	€ 2.300,-
Semestergebühr 3. Semester	€ 2.200,-
Gesamt (für 4 Semester)	€ 6.800,-

11. Anerkennungen

Sollten Sie ein Anerkennungsblatt einreichen wollen, bitte dieses möglichst präzise ausfüllen. Sie können jene Lehrveranstaltungen zur Anerkennung vorschlagen,

- deren Abschluss nicht mehr als fünf Jahre zurückliegt (Ausgenommen sind Inhalte die unverändert bleiben, etwa C.1 Statistik, oder wenn Sie im jeweiligen Feld noch aktiv tätig sind und sich regelmäßig fortbilden)
- die an einer anerkannten Bildungseinrichtung absolviert wurden.
- die Sie im Rahmen eines abgeschlossenen Studiums absolviert haben.
- die in Art, Inhalt und Ausmaß gleich oder stark ähnlich sind. Bitte vergleichen Sie dazu das [Curriculum](#).
- die prüfungsimmanent waren und mit einer Note beurteilt wurden, oder die Sie erfolgreich absolviert haben. Sollte die Note nicht dem österreichischen Notensystem gleichen, müssen Sie eine nachvollziehbare Übersetzung in das österreichische Notensystem beilegen.



- Sollten die Lehrgangsinhalte nicht aus dem Titel der Lehrveranstaltung hervorgehen, müssen Sie neben dem Sammelzeugnis auch eine Beschreibung der Lehrinhalte mitsenden. Bitte markieren Sie im Sammelzeugnis die anzuerkennenden Inhalte farblich.
- Sollten Sie Inhalte von mehreren unterschiedlichen Bildungseinrichtungen anerkennen lassen wollen, müssen Sie neben dem LV Titel auch die jeweilige Bildungseinrichtung in Klammer vermerken. Bitte auch die Abschlussbestätigungen der jeweiligen Bildungseinrichtungen beilegen.
- Sollten Sie Inhalte anerkennen lassen wollen, die Sie im Ausland absolviert haben, müssen die Nachweise und Lehrgangsinhalte in Englisch oder Deutsch übersetzt werden.

12. Kosten für den Praktischen Teil

Der praktische Teil des Lehrgangs umfasst ein Praktikum (480 Std.), Supervision (20 Einheiten) und Selbsterfahrung (50 Einheiten). Die Kosten dafür sind in den genannten Summen **nicht inkludiert**.

Rechnen Sie mit durchschnittlich **80€ bis 90€** für eine **Selbsterfahrungseinheit** (= 45 bis 50 Minuten) im **Einzel-Setting** sowie mit durchschnittlich **10€ bis 15€** für eine Selbsterfahrungseinheit im **Gruppen-Setting**. (Angaben ohne Gewähr.)

Angebote zu Gruppenselbsterfahrung sowie Gruppensupervision finden Sie als Teilnehmer*in auf unserer internen Moodle-Plattform.

13. FAQ

Kann ein Propädeutikum nach Abschluss verfallen?

Nein, Sie können sich beliebig lange Zeit lassen, bis Sie ein Fachspezifikum starten.

Gibt es eine Vorgabe, wie viele Einheiten in einer Einzel- und wie viele in einer Gruppenselbsterfahrung absolviert werden müssen?

Nein, Sie können sich dies selbst aussuchen. Das wichtige ist nur, dass Ihre Selbsterfahrung bei **maximal 2 verschiedenen Psychotherapeut*innen** absolviert werden darf (unabhängig von Gruppen- oder Einzelselbsterfahrung).

Eine weitere Möglichkeit:

Wenn Sie eine Gruppenselbsterfahrung bei Psychotherapeutin X absolvieren und danach bei dieser Psychotherapeutin X in Einzelselbsterfahrung gehen, zählt dies zusammen und ist somit nur bei „einer Person“ absolviert.

Zählen bei einer Gruppenselbsterfahrung mit mehreren Psychotherapeut*innen alle Psychotherapeut*innen?

Nein, wenn eine Gruppenselbsterfahrung von zwei oder mehreren Psychotherapeut*innen geleitet wird, dann ist die/der Haupttherapeut*in in der Bestätigung einzutragen und zählt nur als „eine Person“.